

Lebens- räume

- Tipps & Tricks:
Wie lüfte ich Zuhause richtig?
- Generationswechsel an der Spitze
- Ratgeber:
Sorgenfrei durch die Adventszeit



Dezember
2018

**Mitgliedermagazin der
Familienheim Rhein-Neckar eG**

Vorwort

Liebe Mitglieder unserer Genossenschaft,

das vergangene Jahr war in der Genossenschaft ein Jahr vieler Veränderungen. Wir arbeiten daran, die in den zurückliegenden Jahren zur Genossenschaft hinzugekommen Tochtergesellschaften, die professionelle Dienstleistungen in der Immobilienbranche anbieten, in unsere Immobiliengruppe Rhein-Neckar zu integrieren.

Wir haben neue Wohngebäude errichtet und wir bereiten in Mannheim auf einer Konversionsfläche neue Bauten vor. Nicht zuletzt hat sich Gerhard Burkhardt nach jahrzehntelangem Einsatz aus dem Vorstand der Genossenschaft verabschiedet.

Viele Aktivitäten und viele Veränderungen. Das war für uns Anlass, in unserem Mitgliedermagazin mehr Platz einzuräumen. Daher erhalten Sie heute eine mehrseitige Ausgabe. Wir hoffen, die zusätzlichen Informationen stärken „Ihren Faden“ zu Ihrer Genossenschaft. Gleichzeitig haben wir dem Magazin einen neuen Namen gegeben: Mit dem Titel „Lebensräume“ drücken wir kurz und knapp aus, mit welchem Auftrag wir für unsere Mitglieder, Mieter und Käufer handeln.

Den Schritt zu einem neuen Gesicht unserer Mitgliederinformation machen wir zum Jahreswechsel. Daher verbinden wir damit die besten Wünsche für eine ruhige und besinnliche Zeit und einen guten Start ins kommende Jahr 2019.



Robert an der Brügge
Vorstandsvorsitzender



Inhalt

Seite 3

Tipps & Tricks:
Wie lüfte ich Zuhause richtig?

Seite 4

Ratgeber:
Sorgenfrei durch die Adventszeit

Seite 5

Wechsel an der Spitze

Seite 6

Straßenheimer Straße
Unser soziales Engagement

Seite 7

Die BfW informiert

Seite 8-9

Im Verkauf:
Ladenburg, Laudenbach

Seite 10-11

Rätselspaß für Groß und Klein

Seite 12

Ansprechpartner
Stellenanzeigen

Wie lüfte ich Zuhause richtig?

Es ist früh am Morgen: Auf den Autos sieht man den Reif der feuchten und kalten Luft. Die herabgefallenen Blätter wehen im Wind die Straße entlang. Der Herbst ist zu Ende und der Winter steht vor der Tür.



Und mit dem Ende des Herbstes beginnt auch bei uns wieder die Heizperiode. Hier gibt es einige Dinge zu beachten. Gebäude sind heute „dichter“ als früher. Gummidichtungen an Fenstern und Türen verhindern ein unfreiwilliges Lüften, wie es früher noch üblich war. Mögliche Folge: eine erhöhte Gefahr von Schimmelbildung. Um diese zu vermeiden stellt **Hans-Kai Czischek**, Mitarbeiter in der Technik unserer Mietverwaltung, einige einfache Regeln beim Lüften und Heizen vor:

Heizung während des Lüftens abschalten

Bleibt das Ventil während Sie lüften geöffnet, lüften Sie Wärme und Geld aus dem Fenster hinaus.

Drosseln Sie die Heizung nachts ab

Auch wenn Sie die Heizung über Nacht herunterregeln, schont das ihren Geldbeutel. Ein abends feuchter Raum zum Beispiel, sollte jedoch vor dem Herunterregeln der Heizung ausreichend gelüftet werden.

Türen zu unbeheizten Räumen geschlossen halten

Versuchen Sie nicht, kühle Räume mit der Luft aus wärmeren Räumen zu heizen. Dadurch gelangt nicht nur Wärme sondern auch Feuchte in den kühlen Raum. Diese Feuchte begünstigt das Wachstum von Schimmelpilzen.

Ständig gekippte Fenster vermeiden

Sie erhöhen den Energieverbrauch und Ihre Heizkosten drastisch, wenn Fenster über längere Zeit gekippt sind. Lüften Sie besser nach Bedarf und dann mit geöffnetem Fenster.

Ratgeber: Sorgenfrei durch die Adventszeit

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt – So beginnt ein bekanntes Adventsgedicht. Doch damit es auch dabei bleibt, dass in der Adventszeit nur die Lichter brennen und nicht die ganze Wohnung, sollten einige Punkte beachtet werden:

- Lassen Sie brennende Kerzen nie längere Zeit unbeaufsichtigt und lassen Sie Kinder nie alleine in der Nähe von brennenden Kerzen spielen. Löschen Sie immer alle Kerzen, bevor Sie den Raum verlassen.
- Verwenden Sie für Adventskränze und Gestecke keine brennbaren Kerzenhalter und wechseln Sie niedergebrannte Kerzen rechtzeitig aus.
- Stellen Sie den Weihnachtsbaum vor dem 24. Dezember draußen in ein mit Wasser gefülltes Gefäß, damit er möglichst frisch bleibt.
- Sorgen Sie für einen festen Stand des Weihnachtsbaumes und füllen Sie den Baumständer mit Wasser.
- Verwenden Sie nur Kerzenhalter, die sich auch gut am Baum befestigen lassen und der Kerze einen sicheren Halt geben.
- Bringen Sie Kerzen nie direkt unterhalb eines Zweiges oder unterhalb von Dekorationsmaterial an.
- Kontrollieren Sie elektrische Lichterketten vor dem Gebrauch auf Defekte. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung.

Sollte es dennoch zu einem Unglück kommen und ein Brand entsteht, sollten Flucht und Rettungswege im Hausflur oder Treppenhaus frei von Gegenständen sein, damit Sie im Notfall das Haus auch schnellstmöglich verlassen können. Ebenfalls muss die Feuerwehr im Brandfall problemlosen Zugang zu den Wohnungen haben.

In Häusern der Familienheim führen wir deshalb in unregelmäßigen Abständen Treppenhauskontrollen durch. Damit möchten wir unseren Teil dazu beitragen, ein sicheres und sorgenfreies Wohnen zu gewährleisten.

Generationenwechsel an der Spitze



Gerhard Burkhardt (l)
& Robert an der Brügge (r)

Es ist ein lauer Frühsommertag. Im Rosenhof in Ladenburg hat die Familienheim Rhein-Neckar eG zu ihrer diesjährigen Vertreterversammlung eingeladen. Im gemütlichen Ambiente des Gutshofs in Ladenburg endet an diesem Tag die lange Amtszeit von Gerhard Burkhardt, bis dahin Vorstandsvorsitzenden der Familienheim Rhein-Neckar.

Er übergibt am 25. Juni 2018 die Aufgabe des Vorstandsvorsitzes an seinen Vorstandskollegen Robert an der Brügge. Weit über 150 Gäste würdigten mit ihrem Besuch der Verabschiedungsfeier die Leistungen von Gerhard Burkhardt in den vergangenen Jahren. Mehr als 40 Jahre arbeitete er bei der Familienheim Rhein-Neckar und entwickelte die kleine Genossenschaft in den letzten Jahren zu einem mittelständigen Immobilienkonzern mit fast 1000 Mitarbeitern in ganz Deutschland. Unter Gerhard Burkhardt beschäftigte sich die Ge-

nossenschaft neben dem klassischen Wohnungsbau auch mit verschiedenen Bauträgerprojekten. Eines der größten Projekte in seiner Amtszeit waren die Schlossbergterrassen in Weinheim.

Neben seinem Engagement in der Genossenschaft war Gerhard Burkhardt auch in der Wohnungspolitik aktiv. Lange Jahre war er Präsident des Verbands baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen (vbw). In den letzten Jahren entwickelte Gerhard Burkhardt die Familienheim Rhein-Neckar mit ihren dazu gewonnenen Töchtern zur deutschlandweit agierenden Immobiliengruppe Rhein-Neckar.



Bürgermeister Lothar Quast übergibt Geschenk der Stadt Mannheim an Gerhard Burkhardt



Mit dem Erreichen seines 70. Lebensjahres übergibt Gerhard Burkhardt das operative Geschäft der Genossenschaft an Robert an der Brügge. Ab jetzt konzentriert er sich als Vorsitzender des Aufsichtsrates auf die langfristig strategische Ausrichtung der Genossenschaft. Robert an der Brügge, zuvor Geschäftsführer der Stadtiedlung in Heilbronn, kümmert sich seitdem um die Führung der Genossenschaft sowie deren Tochtergesellschaften. Seine Aufgabe ist es nun, die verschiedenen Unternehmen in der Immobiliengruppe Rhein-Neckar zu integrieren und die Immobiliengruppe Rhein-Neckar langfristig zu einem der führenden Dienstleistungsmarken rund um die Immobilie zu entwickeln.

Unser soziales Engagement

Heddesheim, Straßenheimer Straße

Die Familienheim Rhein-Neckar investiert in der Strassenheimer Straße in Heddesheim in den sozialen Wohnungsbau. Der Bau der zwei Gebäuden mit insgesamt 24 Wohnungen ist staatlich gefördert. Eine im sozialen Wohnungsbau eher unübliche Wärmetechnik über Fußbodenheizung zusammen mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe helfen neben den dreifach verglasten Fenstern die „zweite Miete“ so gering wie möglich zu halten.

„Bereits im Sommer 2017 haben wir mit dem Bau des Fundaments begonnen. Aktuell sind die Handwerker mit der Fertigstellung des Daches sowie dem Einbau der Fenster beschäftigt. Bezugsfertig sind die Wohnungen, wenn alles nach Plan verläuft, Mitte des Jahres 2019“, so Christian Orth, Bauleitender Architekt der Familienheim Rhein-Neckar.

Die Größe der Wohnungen reicht von der Ein-Zimmer-Einheit mit ca. 45 Quadratmetern bis hin zur mehr als 100 Quadratmeter großen 4-Zimmer-Wohnung. Vom Single bis zur mehrköpfigen Familie findet hier also jeder etwas. Ziel ist es, eine gesunde Durchmischung in den Bestand zu bringen. Vermehrt setzt die Familienheim Rhein-Neckar hier jedoch auf kleineren Wohnungen. Denn auch im Dorf gibt es immer mehr Alleinstehende, häufig auch ältere Menschen. „Hier wird die Nachfrage in den kommenden Jahren wachsen“, erklärt Orth.

Wer letztlich in die Wohnungen einzieht, entscheidet die Gemeinde Heddesheim. Sie verfügt bei den Wohnungen über ein Belegungsrecht. Entgegen dem Marktpreis von zehn Euro pro Quadratmeter für Mietwohnungen sind bei der Familienheim nur 7,50 pro Quadratmeter zu zahlen. Interessenten können sich direkt an die Gemeinde wenden.

Bauleitender Architekt
Christian Orth
Familienheim Rhein-Neckar

Die BfW informiert



Das Jahr 2018 neigt sich mit großen Schritten dem Ende und wir möchten die Gelegenheit nutzen, Sie auf die Öffnungszeiten der Bank für Wohnungswirtschaft AG zwischen den Jahren hinzuweisen.

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Wir sind bis einschließlich **Donnerstag den 20. Dezember 2018** persönlich in M7, 24 für Sie da.

In der Zeit vom **21. Dezember 2018** bis einschließlich **6. Januar 2019** bleibt unsere Bank **geschlossen**.

Ab Montag den 07. Januar 2019 sind wir wieder wie gewohnt für Sie persönlich da und freuen uns, Sie im neuen Jahr begrüßen zu dürfen.

Die Öffnungszeiten finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.bfw-bank.de

Telefon

Im letzten Quartal 2018 haben wir unsere Telefonanlage den digitalen Anforderungen angepasst und diese komplett erneuert. Leider war es uns nicht möglich, die Ihnen bekannten Rufnummern auf die neue Anlage mitzunehmen. Sie erreichen uns daher mittlerweile unter der folgenden Rufnummer:

Tel.: 0621 397468 - 10

Die neue Rufnummer ist auch auf unsere Homepage unter www.bfw-bank.de hinterlegt.

DANKE!

Wir bedanken uns bei allen unseren Kunden und Geschäftspartnern für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Start ins neue Jahr.

Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.

(Wilhelm von Humboldt)

Ihre Bank für Wohnungswirtschaft AG

Kasse / Spareinrichtung
Tel.: 0621 397468 - 10

BfW
Bank für Wohnungswirtschaft AG

Ladenburg

Wohnen in der Altstadt

Unser exklusives Mehrfamilienhaus in der historischen Ladenburger Altstadt wird voraussichtlich Ende 2018 fertiggestellt sein. Mit Kaufvertragsabschluss für jede Eigentumswohnung werden diese dann nach den Käuferwünschen für den Bezug fertiggestellt.

Wir bieten Ihnen:

- 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- 87-121 m²
- Hinterhaus Maisonette-Wohnung 185 m²
- hochwertige Bodenbeläge in Wohn-, Ess- und Schlafzimmern
- weiße Fliesen in Badezimmer, WC, Küche und Flur
- Boden Terrasse: Betonpflaster im Sand- oder Splitterbett, zementgrau
- Fenster- und Fenstertüren mit Isolierverglasung als Holzfenster weiß, mit Dreh-Kippbeschlag.
Keine Rollläden (siehe Altstadtsatzung)
- Fußbodenheizung
- Badezimmer mit Badewanne & Duschwanne
- Luft/Wasser-Wärmepumpe
- auf Wunsch Doppelparker-Carport
- inkl. Maler- und Bodenbelagsarbeiten und Innentüren



Beispielwohnung
Nr. 6 (1. OG), ca. 121m²



Laudenbach

Bequem für jedes Alter

Bei diesem Objekt handelt es sich um ein 7-Parteien-Haus. Es wird nach der Energieeinsparverordnung von 2009 gebaut und ist somit hervorragend energetisch aufgestellt. Der moderne architektonische Ansatz in Verbindung mit den vielen verglasten Flächen geben dem Haus ein zeitloses Erscheinungsbild. Die Wohnungen werden schlüsselfertig, d.h. inklusive Fliesen, Maler und Bodenbelagsarbeiten, übergeben.

Wir bieten Ihnen:

- 127-140 m²
- Fußbodenheizung
- Innovatives und umweltfreundliches Energiekonzept: Heizwärme und zentrale Warmwasserbereitung über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe
- bodentiefe Fenster
- Fenster- und Fenstertüren mit 3-facher Isolierverglasung als Kunststoff-Fenster mit Dreh-Kippbeschlag
- Kunststoffrollläden mit elektrischem Antrieb
- Bad/WC/HWR/Küche gefliest
- übrige Bodenflächen: Laminat



Beispielwohnung
Nr. 5 (2. OG) ca. 140 m²

Maximilian Zinow

Tel.: 0621 30014-502
maximilian.zinow@gewomax.de



GEWOMAX
Vermietung • Verkauf • Consulting

GEWOMAX GmbH
M7, 24
68161 Mannheim
Email: info@gewomax.de
Web: www.gewomax.de

Rätselspaß für Groß & Klein

Schatten gesucht

Lösung auf der Rückseite

Welcher der Schatten von A bis E stammt von der Abbildung oben links?



A



B



C



D



E

Original und Fälschung

Die beiden Fotos unterscheiden sich in zehn Einzelheiten. Können Sie die entdecken?



Foto: Fotolia

Mieterservice

Ansprechpartner

Während unserer Geschäftszeiten wenden Sie sich bitte bei Reparaturanfragen, technischen Störungen und Problemen an unser Team Technik.

Außerhalb der Geschäftszeiten erreichen Sie uns in dringenden Notfällen (z.B. Rohrbrüche, Heizungsausfall etc.) unter der Rufnummer 0151/52717408.

Wir möchten dringend darauf hinweisen: Sollten Sie selbstständig eine Fachfirma beauftragen, um Arbeiten durchführen zu lassen, müssen Sie selbst für die Kosten aufkommen und bekommen diese nicht von der Familienheim ersetzt.

Unsere Vermietung und Technik ist in Teams aufgeteilt:

Team Mannheim

Lennart Geörg (Vermietung)

Tel.: 0621/3005-214 | lennart.geoerg@fh-rn.de

Hans-Kai Czischek (Technik)

Tel.: 0621/3005-213 | hans-kai.czischek@fh-rn.de

Team Heddeshheim/Hemsbach/Weinheim/ Hirschberg/Laudenbach

Meike Diblik (Vermietung)

Tel.: 0621/3005-216 | meike.diblik@fh-rn.de

Sigrid Woller (Technik)

Tel.: 0621/3005-241 | sigrid.woller@fh-rn.de

Team Brühl/Ed.-Neckarhausen/Hockenheim/ Ilvesheim/Ketsch/Ladenburg/Plankstadt/ Schwetzingen/Oftersheim

Simon Berkling (Vermietung)

Tel.: 0621/3005-211 | simon.berkling@fh-rn.de

Julia Schöffner (Technik)

Tel.: 0621/3005-217 | julia.schaeffner@fh-rn.de

Leitung Vermietung und Technik

Philipp Middendorf

philipp.middendorf@fh-rn.de

Angelegenheiten in Sachen Mietzahlung:

Marion Kaspar

Tel.: 0621/30014-208 | marion.kaspar@fh-rn.de

Nebenkostenabrechnung

Ulrike Pauli

Tel.: 0621/30014-207 | ulrike.pauli@fh-rn.de

Allgemeine Geschäftszeiten

Mo-Fr 09:00 – 12:00

Mo-Do 13:00 – 16:00

Stellen in der IGRN

Stellenanzeigen in der Region

Die Familienheim Rhein-Neckar und ihre Tochtergesellschaften suchen ständig Fachkräfte in der Region. Vielleicht auch eine Chance für Sie?

- **Grünpflege Gärtner** (m/w/d) Hausmeister
- **Immobilienverwalter** (m/w/d) WEG-Verwaltung
- **Assistenz für die WEG-Verwaltung** (m/w/d)
- **Projektmanager** (m/w/d) Gebäudeschäden
- **Buchhalter** (m/w/d) Fachrichtung WEG-Abrechnung/Mietbuchhaltung
- **Haustechniker** (m/w/d) Elektro/Anlagenmechaniker
- **Maler, Bodenleger und Tapezierer** (m/w/d)
- **IT Security Specialist** (w/m/d)
- **Handwerker Helfer** (m/w/d) Elektro
- **Anlagenmechaniker** (m/w/d) Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Weitere Informationen und Hinweise für Bewerber unter karriere.igrn.de

Umzug: Vermietung & Technik

Sie finden unsere Vermietungs- und Technikabteilung hier:

**Am Exerzierplatz 6
68167 Mannheim**

Ihr Feedback an uns

Was hat Ihnen in dieser Ausgabe besonders gefallen? Welche Themen möchten Sie gerne in der nächsten Ausgabe behandelt haben?

Senden Sie uns bitte Ihre Anregungen an redaktion@igrn.de

Herausgeber:

Familienheim Rhein-Neckar eG
M7, 24 68161 Mannheim

Fotos:

Familienheim

Redaktion:

Marcel Bielmeier

Schattenrätsel
Lösung: A